

Wohnüberbauung Rheincity

Buchs, CH



Projektdaten

Bauherrschaft	Mettler Entwickler AG
Architektur	Baumschlager Hutter Partners
Projektart	Wohnbau
	Mehrfamilienhaus
Bauweise	Holzelementbau
Leistungen	Holzbau
Ausführung	2024-2025
Ort	Buchs
Land	Schweiz

Drei Wohnhäuser in Holz-Beton-Hybridbauweise

Im Zentrum von Buchs entstand ein urbaner Wohnraum mit insgesamt 156 Wohnungen in Holzbau. Für den Bau von drei der sieben Gebäude zeichnete Blumer Lehmann in einer ARGE gemeinsam mit Alpiger Holzbau verantwortlich. Die drei Wohngebäude wurden im Auftrag der Mettler Entwickler AG, St. Gallen gebaut. Ziel war es, im Zentrum von Buchs einen hochwertigen Lebensraum für Eigentümer und Mieter zu schaffen. Das Zürcher Architekturbüro Baumschlager Hutter Partners entwarf eine Wohnumgebung, die sich harmonisch in die umliegende Berg- und Naturwelt einfügt und zugleich einen lebendigen Kontrast zum angrenzenden Bahnhof Buchs bildet.

Blumer Lehmann realisierte gemeinsam mit Alpiger Holzbau die Wohnüberbauung im Holz-Beton-Verbundsystem. Die Aussen- und Innenwände wurden als vorgefertigte Elemente ausgeführt. Die Deckenkonstruktionen bestehen aus liegendem Brettschichtholz und wurden als leistungsfähige Holz-Beton-Verbundsysteme umgesetzt. Die Dachkonstruktionen wurden ebenfalls in liegendem Brettschichtholz ausgeführt. Die Tragkonstruktion wurde klassisch aus Stützen und Trägern ausgebildet. Aufgrund erhöhter statischer Anforderungen kam Eschenholz gezielt für die tragenden Bauteile zum Einsatz.

Die Projektgrösse war eine besondere logistische Herausforderung, doch die vorgefertigten Elemente ermöglichten eine schnelle und effiziente Montage. Diese Fertigbauweise erhöhte zudem den Witterungsschutz während des Einbaus.

Direkter Kontakt



Markus Rutz

Geschäftsführer Holz- und Modulbau |
CH

Mitglied der Unternehmensleitung

T +41 71 388 58 40

markus.rutz@blumer-lehmann.com

Wohnüberbauung Rheincity

Buchs, CH



Blumer Lehmann realisierte die Wohnüberbauung in Elementbauweise im Holz-Beton-Verbundsystem



Die Holzfassade nimmt die natürliche Umgebung auf und sorgt so für ein angenehmes Wohnklima.



Die Fassade und die Fenster wurden weitgehend im Werk in Gossau vorgefertigt.

Aufgrund der erhöhten Anforderungen an die Statik kamen Tragkonstruktionen aus Eschenholz zum Einsatz.